



AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e. V.



Stillberatungsbogen

www.afs-stillen.de



MEINE PERSÖNLICHEN DATEN

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Web:

LEITSATZ DER AFS

Stillberatung ist eine Hilfe für die stillende Frau, ihren eigenen Weg mit individuellen Lösungen zu finden und diesen dann auch zu gehen.



AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

Liebe Stillberaterinnen, liebe Mitglieder,

ihr haltet gerade einen Beratungsbogen in Händen, der mit viel Liebe fürs Detail von Frauen mit umfassendem Fachwissen erstellt wurde. Es haben sich Frauen, die selbst in der Beratung tagtäglich arbeiten, Gedanken gemacht und ihre Erfahrungen zusammengefasst, damit dieser Bogen euch bei eurer Arbeit sinnvoll unterstützt.

Wir wünschen Dir viel Freude bei der Beratung von stillenden Müttern!

Mitglied bei:



IMPRESSUM

Herausgeber:	Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen Bundesverband e. V. Muhrenkamp 87 45468 Mühlheim a. d. Ruhr Tel: (02 08) 38 54 00 24 geschaeftsstelle@afs-stillen.de www.afs-stillen.de
Fotonachweis:	Titelbild: Adobe Stock, Bilder: Adobe Stock
Layout:	Lucia Müller, Romina Schaaff, Antje Scheja
Redaktion:	Melanie Pirozzo, Birgit Deierling-King, Romina Schaaff, Karin Giese
Druck:	druckerei24.de, 2. Auflage 2019

Nachdruck & Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch die
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen Bundesverband e.V.

CHECKLISTE FÜR DEN ABLAUF EINES STILLBERATUNGSGESPRÄCHES

- Begrüßung**
Türöffner verwenden und der Mutter/den Eltern die Beziehungsaufnahme erleichtern.
- (Er-)Klärung der eigenen Person, Rolle und Funktion**
Wer bin ich? Schweigeversprechen, Freiwilligkeit von Beratung.
- Aufklärung zum Datenschutz**
Aufklärung welche Daten erhoben werden und wie lange sie aufbewahrt werden (siehe Datenschutzmerkblatt S. 6).
- Anliegenklärung**
Was ist das Anliegen der Mutter/Eltern?
Gibt es schon Versuche von eigener Problembewältigung?
- Gemeinsame Problemanalyse**
Sichtweise der Mutter/Eltern, auslösende Situation, Problemdarstellung, Fragen nach Gedanken, Gefühlen, Körperempfindungen? Ausgangspunkt der Situation.
- Gemeinsame Zielanalyse**
Erarbeitung und Festlegung von Zielen, Konkretisierung, Machbarkeit durch die Mutter/Eltern.
- Erarbeitung und Festlegung von Strategien zur Zielerreichung**
Was kann die Mutter/Eltern unternehmen? An welcher Stelle benötigen sie Hilfe?
- Entscheidung für eine beschränkte Zahl von Handlungsalternativen**
Was will die Mutter/Eltern bis zum nächsten Kontakt konkret tun?
- Vereinbarung über die weiteren Gespräche/Feedback**
Häufigkeit, Verbindlichkeiten.
- Verabschiedung**
Klärung evtl. Unklarheiten, Ermutigung für den nächsten Schritt.

MERKBLATT ZUM DATENSCHUTZ

Ehrenamtliche StillberaterInnen, die regelmäßig mit personenbezogenen Daten umgehen, müssen auf das Datengeheimnis verpflichtet werden. In diesem Merkblatt sind die wichtigsten Informationen zusammengefasst.

Warum Datenschutz?

Ziel ist es, jede einzelne Person, deren Daten erhoben werden, davor zu schützen, dass sie in ihrem Persönlichkeitsrecht beeinträchtigt wird. So muss sie im Vorfeld darüber belehrt werden, dass ihre Daten aufgenommen werden und dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind:

Name, Geburtsdatum, Anschrift, Familienstand, Beruf, Konfession, Foto/- und Videoaufzeichnungen. Bei einer Stillberatung gilt dies auch, wenn Daten des Kindes aufgenommen werden, um dessen Beratung es sich handelt. Diese Daten werden durch die DSGVO geschützt.

Warum eine Verpflichtungserklärung zum Datengeheimnis?

Jede, die ihre persönlichen Daten der AFS oder einer/einem Stillberaterin anvertraut, hat ein Recht darauf, dass ihre Daten vertrauensvoll behandelt werden.

So gilt dies für die AFS selbst, wenn sie Daten der Mitglieder, Auszubildenden oder Stillberaterin verwaltet, auf der Homepage eine Stillberaterinnenliste führt, Fotos & Videos veröffentlicht oder archiviert, aber auch für jede Beraterin, die Daten der Hilfesuchenden aufnimmt. Darunter fallen auch die Inhalte der Gespräche mit den zu beratenden Müttern. Deshalb muss der Bund Ehrenamtliche auf das Datengeheimnis verpflichten.

Es soll nicht als Misstrauen gegenüber der Stillberaterin empfunden, sondern viel mehr als Qualitätsmerkmal unseres Vereins gesehen werden.

Jegliche personenbezogenen Daten, die zukünftig im Rahmen einer Stillberatung erfasst und dokumentiert werden, müssen vertraulich behandelt werden. Eine Archivierung ist nur notwendig, wenn personenbezogene Daten erfasst werden. Werden Daten wie Gewicht, Geburtsdatum anonym erfasst und zeitnah entsorgt, ist eine Archivierung nicht notwendig.

Was genau ist dieses Verarbeiten von personenbezogenen Daten?

Bisher hat man in einzelnen Verfahren unterschieden, ob Daten erfasst, erhoben, verwendet, gespeichert oder bearbeitet werden. Nun bezieht sich das neue Gesetz auf jeglichen Vorgang mit personenbezogenen Daten. So zählt jetzt auch das „Löschen“ zum Verarbeiten von solchen Daten. Man kann also sagen, die Verarbeitung beginnt mit dem Erheben und endet mit dem Löschen.

Wann darf ich Daten erfassen?

Wie in vielen anderen Dingen, muss auch vor dem Erheben von personenbezogenen Daten um Erlaubnis gebeten werden. So sieht es die Datenschutzverordnung vor. Daten dürfen nur dann zukünftig erhoben werden,

- wenn die betroffene Person einwilligt oder
- wenn Anträge zu jeglicher Mitgliedschaft oder Ausbildung gestellt werden.

Alle Informationen, die StillberaterInnen durch die Beratung zugänglich gemacht werden, müssen mit Verschwiegenheit behandelt werden. Diese Informationen dürfen ohne Einwilligung Dritten nicht mitgeteilt oder in den sozialen Medien veröffentlicht werden.

Stillberatung via Telefon und Hotline?

Hier reicht es, wenn sich die Stillberaterin eine mündliche Einwilligung zur Dokumentation von anonymen Daten einholt.

Möchte die Stillberaterin den Fall namentlich mit personenbezogenen Daten weiter betreuen und diese ggf. innerhalb der AFS weitergeben, muss sich die Stillberaterin im Nachgang eine schriftliche Einwilligung der zu beratenden Frau via Email, noch besser unterschrieben per PDF-Datei einholen.

Wie kann ich meine Daten sicher verwahren?

Werden Daten auf Laptop, Computer, Smartphone oder Tablet gespeichert, muss eine Benutzererkennung oder ein Passwort das Gerät absichern. Alles, was auf Karteikarten, Stillberaterinnenblöcken, Papieren usw. aufgenommen wird, sollte vor Dritten geschützt aufbewahrt werden.

Grundsätzlich sollte sich jede Ehrenamtliche und Selbständige Person mit der Thematik Datenschutzgrundverordnung befassen. Weitere Informationen zu diesem Thema findet Ihr im Internet.

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box with two horizontal dotted lines for notes.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Large empty box with one horizontal dotted line for notes on previous breastfeeding.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box with four horizontal dotted lines for notes on current overall situation.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box with a dotted line for writing.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Large empty box with a dotted line for writing.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box with a dotted line for writing.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
-------------	-------------

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

.....

.....

WEITERE KINDER

Geburtsjahr

Gestillt

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

.....

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

.....

.....

.....

.....



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<p>.....</p> <p>.....</p>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<p>.....</p>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<p> </p> <p> </p> <p> </p>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<p> </p> <p> </p> <p> </p>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<p> </p> <p> </p> <p> </p> <p> </p> <p> </p>
--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Bereits beraten durch

Tel

Hebamme

E-Mail

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box with horizontal dashed lines for notes.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

<input type="text"/>
<input type="text"/>

Large empty box with a horizontal dashed line for notes on previous breastfeeding.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box with horizontal dashed lines for notes on current situation.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

.....

.....

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

.....

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

.....

.....

.....

.....



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

.....

.....

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

.....

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

.....

.....

.....

.....



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

.....

.....

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

.....

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

.....

.....

.....

.....



AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

.....

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

 <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

 <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

 <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<p>.....</p> <p>.....</p>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<p>.....</p>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

.....

.....

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

.....

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

.....

.....

.....

.....



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

.....

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

 <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

 <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

 <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box with horizontal dotted lines for writing.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty area with horizontal dotted lines for notes.

WEITERE KINDER

Geburtsjahr

Gestillt

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Large empty area with a horizontal dotted line for notes.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty area with horizontal dotted lines for notes.



AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box with horizontal dashed lines for notes.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Large empty box with a horizontal dashed line for notes on previous breastfeeding experience.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box with horizontal dashed lines for current situation notes.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty text area for notes, with two horizontal dotted lines for writing.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Geburtsjahr	Gestillt
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Large empty text area for notes, with a horizontal dotted line for writing.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty text area for notes, with four horizontal dotted lines for writing.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

Geburtsjahr

Gestillt

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<div style="border: 1px solid orange; height: 100%;"></div>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<div style="border: 1px solid orange; height: 100%;"></div>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<div style="border: 1px solid orange; height: 100%;"></div>
<div style="border: 1px solid orange; height: 100%;"></div>
<div style="border: 1px solid orange; height: 100%;"></div>
<div style="border: 1px solid orange; height: 100%;"></div>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
-------------	-------------

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

--

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

--

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Empty text box with horizontal dashed lines for writing.

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

Empty text box with a horizontal dashed line for writing.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty text box with horizontal dashed lines for writing.



AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<p>Area for notes and questions with horizontal dotted lines.</p>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

<p>Area for previous breastfeeding experience with horizontal dotted lines.</p>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<p>Area for current overall situation with horizontal dotted lines.</p>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

 <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

 <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

 <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
-------------	-------------

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

Large empty box for notes with horizontal dotted lines.

WEITERE KINDER

Geburtsjahr

Gestillt

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Large empty box for previous breastfeeding experience with a horizontal dotted line.

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

Large empty box for current overall situation with horizontal dotted lines.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

.....

.....

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

.....

.....

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

⊖

.....

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

⊖

.....

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum	Gewicht	Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<hr/> <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>

<hr/> <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<hr/>

WEITERE KINDER

Geburtsjahr

Gestillt

<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
-------------	-------------

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

<hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<hr/>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

Geburtsjahr

Gestillt

<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
-------------	-------------

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

WEITERE KINDER

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

Geburtsjahr

Gestillt

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

--



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

STILLBERATUNGSBOGEN

Beratung Nr.

Datum

Name, Vorname

Kind, geb. am:

Anschrift

Kontakt über

Tel

Bereits beraten durch

E-Mail

Hebamme

Kinderarzt

ANLIEGEN UND FRAGEN:

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

WEITERE KINDER

Geburtsjahr

Gestillt

<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
-------------	-------------

BISHERIGE STILLERFAHRUNG

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

AKTUELLE GESAMTSITUATION

(Schwangerschaft, Geburt, Stillstart, Wochenbett, Familiensituation)

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

STILLMANAGEMENT

Anzahl und Dauer Stillmahlzeit/24 h

nasse Windeln

künstliche Sauger

Schmerzen/Probleme

Zufüttern (wie häufig, wieviel, was?)

ALLGEMEINZUSTAND KIND (z.B. Verhalten, Haut)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEI DER MUTTER NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Soor, Brust-OP, Schilddrüse Diabetes, Depression, Medikamente)

MEDIZINISCHE BESONDERHEITEN BEIM KIND NACH ANGABEN DER MUTTER (z.B. Gelbsucht, Frühgeburt, Soor, OP, Medikamente, Zungen-/Lippenbändchen)

GEWICHTSENTWICKLUNG

Datum Gewicht Gewogen durch

Datum Gewicht Gewogen durch

MÖGLICHKEITEN UND VORLÄUFIGE ENTSCHEIDUNG DER MUTTER

Kontaktaufnahme empfohlen zu:

Folgende Infos zusenden

GRENZEN DER STILLBERATUNG

Medikamente, pflanzliche Präparate und Nahrungsergänzungen in der Stillberatung

Grundsätzlich empfehlen wir als AFS-Stillberaterinnen in der Mutter-zu-Mutter-Beratung keine Medikamente und Nahrungsergänzungen.

Dennoch ist es notwendig, bestimmte Präparate und ihre Bedeutung in Zusammenhang mit Stillen und Milchbildung zu kennen.

Doch woher bekommen wir Informationen zu Medikamenten?

Hier einige wichtige Quellen:

Embryotox:

Die Pharmakologische Vigilanz der Charité in Berlin sammelt und wertet Daten zu Medikamenten in Schwangerschaft und Stillzeit aus und macht diese Informationen zugänglich. Über die Webseite Embryotox.de und die App Embryotox kann jeder die Informationen zu derzeit über 430 Medikamenten einsehen. Ärzte und Stillberaterinnen können sich dort direkt beraten lassen.

Beipackzettel zu Medikamenten dienen nicht nur der Information zu Risiken und Nebenwirkungen, sondern auch der Absicherung der Hersteller. Daher wird dort oft unnötig von der Einnahme der Präparate in der Stillzeit abgeraten.

Als AFS-Stillberaterin können wir Frauen bei Nachfragen zur Stillfreundlichkeit eines Präparates auf diese Informationsquelle hinweisen und bei Nachfragen, ob ein Medikament stillfreundlich ist, unter Nennung der Quelle die Informationen auch weitergeben („Laut Embryotox ist das Präparat X in der Stillzeit unbedenklich/ist das Präparat Y als besser erprobte Alternative genannt – sprich bitte mit deinem Arzt darüber“).

Reprotox:

Reprotox stellt eine mögliche Alternative zu Embryotox dar. Die Beratungsstelle für Medikamente in Schwangerschaft und Stillzeit an der Universitätsfrauenklinik Ulm berät die Schwangere und Stillende direkt, der Schwerpunkt liegt im Bereich Reproduktionstoxikologie.

Beratungsmöglichkeiten innerhalb der AFS:

Zu Medikamenten in der Muttermilch beraten Bettina Baums per E-Mail (baums@duererapotheke.de) und Kirke Disdorn telefonisch (Tel.: 07243 12133, Mo, Mi, Do von 8:00-18:30 Uhr., Di 13:00-18:00 Uhr, Fr 08:00-14:00 Uhr)

Eine weitere Anlaufstelle ist der medizinische Beirat der AFS. Er beantwortet in aller Regel sehr schnell auch sehr spezielle Anfragen zu medizinischen Fragen, die Stillende an uns herantragen. Erreichbar ist der medizinische Beirat per E-Mail unter Med.Beirat@afs-stillen.de.

Die aktuellen Kontaktdaten sind immer auf der Rückseite der Stillzeit abgedruckt!

Grundsätzlich gibt es eine große Auswahl an stillfreundlichen Antibiotika, Schmerzmitteln und Psychopharmaka, so dass eine Stillpause meistens nicht nötig ist. Als Stillberaterin empfehlen wir der Mutter für diesen Fall die Rücksprache mit dem Arzt und Embryotox.

Homöopathie:

Als AFS-Stillberaterin empfehlen wir keine homöopathischen Mittel. Aus wissenschaftlicher und schulmedizinischer Sicht gibt es keinen Nachweis, dass homöopathische Mittel wirksam sind (nicht evidenzbasiert). Die vermeintliche Wirksamkeit erklärt sich durch den Placebo- und den Placebo by Proxy-Effekt. Aus homöopathischer Sicht handelt es sich bei den Mitteln hingegen um hochwirksame Arzneien, die vom Homöopathen nach ausführlicher Anamnese ausgewählt werden.

Aus beiden Sichtweisen dürfen AFS-Stillberaterinnen diese Mittel nicht empfehlen.

Welche Mittel sollten AFS-Stillberaterinnen kennen?

L-Thyroxin:

Sehr viele Frauen entwickeln in der Schwangerschaft eine Schilddrüsenunterfunktion (Hypothyreose). Diese wird durch die Gabe von L-Thyroxin, einem Schilddrüsenhormon, behandelt.

Unbehandelt beeinträchtigt eine Unterfunktion in der Schwangerschaft die Gehirnentwicklung des Ungeborenen, in der Stillzeit kann die Milchbildung leiden und es dadurch zu einer Gedeihstörung beim Baby kommen. Zusätzlich kommt es zu zahlreichen Symptomen bei der betroffenen Frau, z. B. Gewichtszunahme durch verlangsamtan Stoffwechsel und depressive Symptome.

Notwendig ist eine regelmäßige Kontrolle der Blutwerte (v. a. TSH, T3 und T4), um die Dosierung an den aktuellen Bedarf anzupassen. Ohne eine solche Kontrolle sollte die Dosierung nicht geändert werden. Manchen Frauen wird im Krankenhaus gesagt, sie könnten die Tabletten nach der Geburt einfach weglassen. Diese Frauen sollten wir bitte dringend zum Arzt schicken, damit sie neu eingestellt werden.

Galaktagoga:

Viele Frauen nehmen milchbildende Mittel ein (= Galaktagoga). Auch diese empfehlen wir nicht.

Ohne optimiertes Stillmanagement sind diese Mittel in aller Regel praktisch wirkungslos.

Besonders häufig begegnet uns **Bockshornklee**, als aktivierter Extrakt, als homöopathische Globuli und im Stilltee. Bockshornklee kann die Milchbildung unterstützen, allerdings muss dieser in hoher Dosierung eingenommen werden, die einen ausgeprägten Körpergeruch nach Curry, Ahornsirup oder Ziege verursacht. Diese hohe Dosierung wird durch Globuli oder Stilltee nicht erreicht. Bei Diabetes und Asthma ist Bockshornklee kontraindiziert und darf nicht eingenommen werden.

In der Apotheke und im Drogeriemarkt werden verschiedene Mischpräparate zur Unterstützung der Milchbildung angeboten. Auch diese sind in aller Regel zu niedrig dosiert, um eine echte Wirkung zu erreichen. Anbieter sind teilweise Hersteller von Babyahrung, es geht dabei in erster Linie um Gewöhnung an die Marke.

Domperidon ist ein verschreibungspflichtiges Mittel gegen Übelkeit und Erbrechen, und bewirkt eine Erhöhung des Prolaktinspiegels. Eine Nebenwirkung sind Herzrhythmusstörungen, daher darf dieses Mittel nur nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung durch den Arzt verschrieben werden.

Tees

Verschiedene Kräutertees werden eingesetzt, um die Milchbildung zu steigern, zu hemmen oder um Bauchschmerzen beim Baby zu lindern. Stilltees haben allerdings keinen nachgewiesenen Effekt auf die Milchbildung, dazu ist die Konzentration der Inhaltsstoffe zu gering.

Zum Abstillen werden immer wieder Pfefferminz und Salbeitee eingesetzt, wobei nur bei Salbei eine gewisse Wirkung belegt ist.

Fencheltee, manchmal in Kombination mit Anis und Kümmel, gegen Bauchschmerzen beim Säugling darf nicht gegeben werden, eine Wirkung über die Muttermilch ist ebenfalls nicht belegt. In den Bauch eines Säuglings gehört nur Muttermilch (oder geeignete Ersatznahrung). Fenchel gehört wie Karotten zur Familie der Korbblüter, die als allergen gelten.

Außerdem sollten alle Kräutertees nur in kleinen Mengen konsumiert werden, da die enthaltenen Pyrrolizidinalkaloide in höheren Dosen als gesundheitlich bedenklich gelten. (http://www.bfr.bund.de/de/presseinformation/2013/18/gehalt_e_an_pyrrolizidinalkaloiden_in_kraeutertees_und_tees_sind_zu_hoch-187296.html)

Magnesium gegen Vasospasmus

Manche Frauen leiden unter schmerzhaften Gefäßkrämpfen in den Brustwarzen, vergleichbar dem Morbus Raynaud in Fingern und Zehen. Gelindert werden können diese oft mit hochdosiertem Magnesium, manchmal in Kombination mit Calcium und Vitamin B, in hartnäckigen Fällen kann der Arzt Nifedipin verschreiben.

Impfen

Als AFS-Stillberaterin sind wir nicht qualifiziert, um uns zum Thema Impfen zu äußern. Unabhängig von unserer persönlichen Meinung verweisen wir auf die Empfehlungen der STIKO (Ständige Impfkommision), die individuelle Impfberatung übernimmt der Arzt.

Grundsätzlich stellt das Stillen keine Kontraindikation für eine Impfung dar, so dass jede Impfung laut STIKO-Empfehlung durchgeführt werden kann. Das gilt nicht nur für das Kind, sondern auch für Impfungen der stillenden Mutter. Es kann ohne Einschränkung weitergestillt werden. Eine Ausnahme bildet lediglich die Impfung gegen Gelbfieber. Sie sollte laut Robert-Koch-Institut bei stillenden Frauen nicht durchgeführt werden. Weitere Hinweise zu Impfungen gibt das Robert-Koch-Institut (RKI) auf seinen Seiten: FAQ RKI (http://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Impfen/AllgFr_AllgemeineFragen/FAQ08.html).

Narkosemittel und Lokalanästhetika

Eine Narkose oder eine örtliche Betäubung ist normalerweise kein Anlass für eine Stillpause. Weitere Informationen bietet dazu das medizinische Infoblatt „Narkosemittel und Lokalanästhetika in der Stillzeit“, das online unter <https://www.afs-stillen.de/wp-content/uploads/mIB-2011-Narkosemittel-Lokalanaesthetika.pdf> heruntergeladen werden kann.

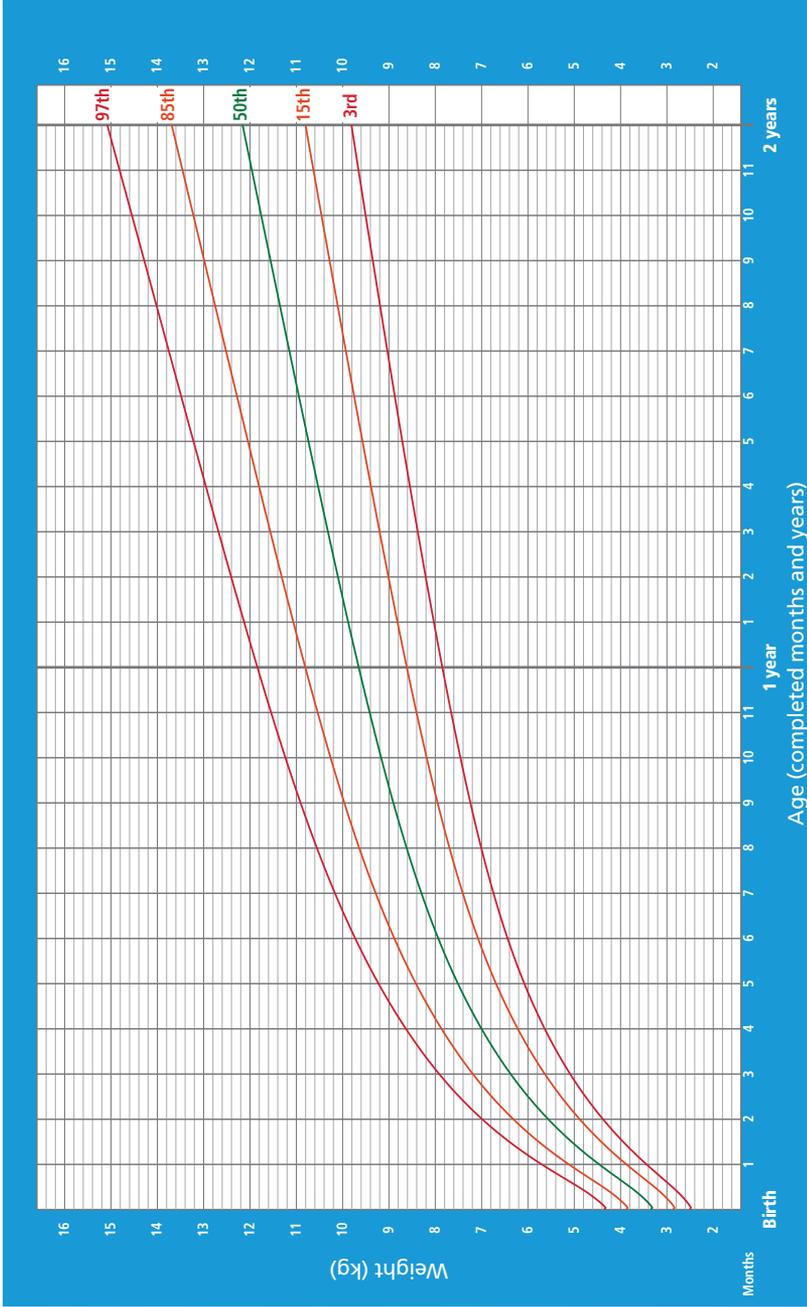
Wie kann ich als AFS-Stillberaterin mit Anfragen zum Thema Medikamente und Nahrungsergänzungen umgehen?

Wenn eine Qualifikation vorliegt, die dazu berechtigt, können Präparate empfohlen werden. Das ist der Fall, wenn eine Stillberaterin zum Beispiel Hebamme oder Heilpraktiker ist. In dem Fall ist es jedoch wichtig, den Hut zu wechseln und in der entsprechenden Rolle aufzutreten: „Als Hebamme/Heilpraktikerin kann ich Dir folgendes empfehlen.“ Voraussetzung dafür ist, dass die entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungen vorliegen!

Wenn keine solche Qualifikation vorliegt, empfehlen wir keine Medikamente, Tees oder Nahrungsergänzungen. Wir verweisen stets auf Fachpersonal, das die Qualifikation und Befugnis dazu hat. Dazu gibt es zwei Gründe: Zum einen haben wir als AFS-Stillberaterin keinen Versicherungsschutz für den Fall einer Fehlberatung. Zum anderen verlassen wir damit die Ebene der Mutter-zu-Mutter-Beratung. Wir verweisen die Mutter an Fachpersonal, dabei können wir Unterstützung anbieten. Beispiel: „Ich besitze als AFS Stillberaterin keine Ausbildung zum Thema Medikamente/Ergänzungen. Bitte wende Dich an Deinen Arzt / Gerne kann ich Dich zum Arzt begleiten / Gerne kann ich Dir Informationen von Embryotox mitgeben, die Du dann mit Deinem Arzt besprechen kannst.“

Weight-for-age BOYS

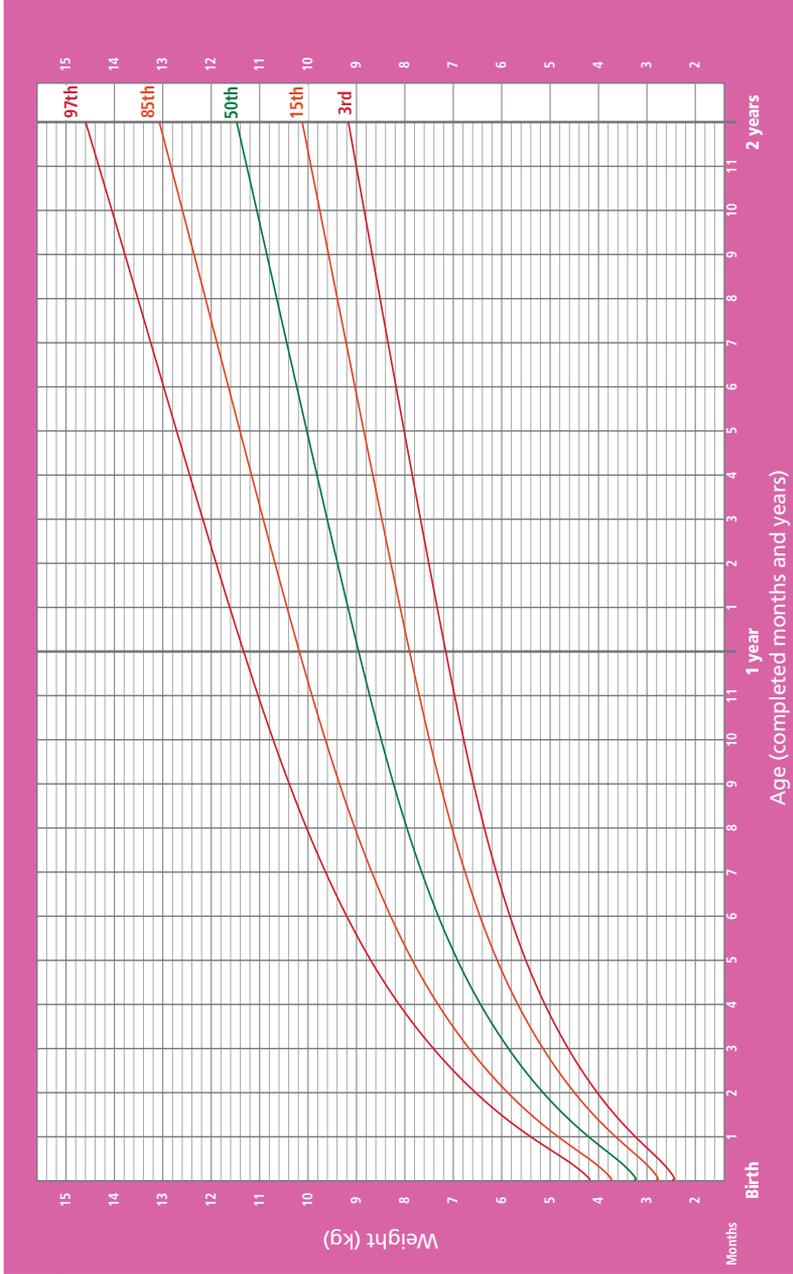
Birth to 2 years (percentiles)



WHO Child Growth Standards

Weight-for-age GIRLS

Birth to 2 years (percentiles)





AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

EINIGE TIPPS ZUM STILLEN NACH BEDARF

- **Oft anlegen** (ca.12 x in 24 Stunden)
- **Auf eine korrekte Anlegeposition achten.** Das Baby muss die gesamte Brustwarze und einen großen Teil des umgebenden Vorhofes in den Mund nehmen
- **Müde Babys aufwecken**
- **Kein Zufüttern** mit dem Fläschchen ohne medizinische Indikation, keinen Schnuller geben, denn beides kann schnell zu einer Saugverwirrung des Babys führen



DIE SEITENLAGE

Das Stillen in Seitenlage ist besonders von Vorteil, da sich die Mutter in der Seitenlage ausruhen oder schlafen kann.



DIE WIEGEHALTUNG

Bei der Wiegehaltung halten Sie Ihr Baby quer über den Bauch, damit es bequem an die Brust kommt. Wichtig ist eine aufrechte Sitzposition, um Rückenschmerzen vorzubeugen.

DER RÜCKENGRIFF

Beim Rückengriff liegt Ihr Baby seitlich neben Ihnen. Sie stützen seinen Körper mit Ihrem Arm und halten das Köpfchen mit der Hand. Seine Nase sollte etwa auf Höhe Ihrer Brustwarze sein.



BABYS STILL-SIGNALE

Stillen dient zwar vorrangig der Ernährung, aber natürlich auch zur Beruhigung, Trostspenden, Stressabbau, Verarbeiten neuer Eindrücke...
Stillen ist viel einfacher, für die Mutter und auch das Kind, wenn sie schon auf die frühen Signale ihres Babys reagiert.

▲ Frühe Signale



Kleine Bewegungen



Öffnet Mund



Suchen, Kopfdrehen

▲ Jetzt wäre ein guter Zeitpunkt...



Streckt sich



Vermehrte Bewegungen



Hand zum Mund

▲ Späte Signale



Weinen



Starke Bewegungen



Kopf wird rot



AFS

Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e. V.

Muhrenkamp 87
45468 Mühlheim a. d. Ruhr

Tel: (02 08) 38 54 00 24
geschaefsstelle@afs-stillen.de

www.afs-stillen.de